

Baden-Würtlewberg is(s)† Bio in der Geweinschaftsverpflegung





Kartoffelschnitz & Spätzla mit Tafelspitz

Zutaten für 10–15 Portionen

1,5 kg	Tafelspitz vom <mark>Kalb</mark>
750 g	Suppengemüse (Sellerie,
	Karotte, Lauch), gewürfel
3,51	Kalbs- oder Rinderbrühe
50 ml	Öl zum Braten
2	Lorbeerblätter
	Optional: Suppenwürze
	zum Abschmecken
	Salz & Pfeffer
600 g	Kartoffeln, geschält
500g	Karotten, geschält
500g	Spätzle
250 g	Frühlingszwiebeln

Petersilie, geschnitten

Zubereitung

- Das Suppengemüse in 50 ml Öl ca. 5 Minuten kräftig anrösten.
 Mit Brühe auffüllen und aufkochen.
- 2. Tafelspitz und Lorbeerblätter in die Brühe geben. Einmal aufkochen, dann Temperatur zurückschalten und abgedeckt ca. 1,5–2 Stunden sanft garen, bis das Fleisch weich ist.
- 3. Fleisch herausnehmen, 20 Minuten ruhen lassen, dann würfeln (2 cm).
- Die Brühe durch ein Sieb in einen Topf seihen. Mit Suppenwürze und Pfeffer abschmecken.
- 5. Kartoffeln in Schnitze schneiden. Karotten in 0,5 cm breite Scheiben schneiden und mit den Kartoffelschnitzen in der Brühe ca. 8–10 Minuten weichkochen.
- Fleischwürfel, geschnittene Frühlingszwiebeln und die Spätzle in die Brühe erhitzen.
- 7. Zum Servieren den Eintopf in Suppenteller verteilen und mit Petersilie bestreuen.

TIPP: Alternativ die Kartoffelschnitze, Karotten, Spätzle und Frühlingszwiebeln im Kombigerät einzeln dämpfen und später als Einlage portionieren.



50 g

In der Themenwoche "Baden-Württemberg is(s)t Bio in der Gemeinschaftsverpflegung" werden bei diesem Rezept möglichst viele, aber mindestens die gelb gekennzeichneten Produkte garantiert in zertifizierter Bio-Qualität und Herkunft verwendet. Denn: Bio + Regional = Optimal!







